

Wissenschaftliche Werkstatt  
Feinwerktechnik

Tätigkeit:  
Gasschweiß-/ Brennschneidarbeiten

### BEZEICHNUNG

## Gasschweiß-/ Brennschneidarbeiten

### GEFAHREN FÜR MENSCH UND UMWELT

#### Gefahren für den Menschen



- Brand- und Explosionsgefahr, Funkenflug
- Schweißrauche
- Gesundheitsgefahr bei Schweißarbeiten an hochlegierten Werkstücken, metallischen Überzügen oder Farbanstrichen, Kunststoffbeschichtungen, Verunreinigungen durch Öle, Fette oder Lösemittelresten etc.
- Infrarote oder ultraviolette Strahlung (Lichtbogen)
- Beim Schweißen von Behältern: Gefahr durch Reste der Inhaltsstoffe!

### SCHUTZMASSNAHMEN UND VERHALTENSREGELN

#### Technische Schutzmaßnahmen



- Schweißrauchabsaugung verwenden, für ausreichende Belüftung sorgen
- Bei Schweißarbeiten an Behältern mit brennbaren Flüssigkeiten Behälter vollständig entleeren und mit Wasser auffüllen
- Zünden: Zuerst Sauerstoffventil öffnen, dann das Brenngasventil
- Schließen: Brenngasventil schließen, danach das Sauerstoffventil
- Bei Arbeitsunterbrechung Flaschenventile schließen!
- Gasschläuche sicher befestigen und gegen Beschädigung (z. B. Knicken) schützen
- Gasflaschen vor dem Umfallen sichern, vor übermäßiger Wärmeeinwirkung, Schlagen, Stößen, Erschütterungen usw. schützen
- Sauerstoffleitung und -armaturen fett- und ölfrei halten!
- Beim Schweißen von Hohlkörpern: Entlastungsventil benutzen



#### Organisatorische Schutzmaßnahmen

- Für Brandschutz sorgen, Feuerlöscher bereithalten
- Schweißerglaubnis bei Schweißarbeiten in Bereichen mit Brand- und Explosionsgefahr
- Brennbare Teile aus Umgebung entfernen oder abdecken
- Während und nach Schweißarbeiten Brandwache stellen
- Brenner nicht in geschlossenen Behältern ablegen
- Ablage- und Aufhängevorrichtungen benutzen



#### Persönliche Schutzmaßnahmen

- Schutzschirm oder Schutzschild mit Schweißerschutzfilter benutzen



- Schweißschutzhandschuhe und -kleidung tragen, auch für Schweißhelfer



### Hygienische Schutzmaßnahmen

- Hautschutz entsprechend Hautschutzplan durchführen,

## VERHALTEN BEI STÖRUNGEN

### Störungen

- Bei Beschädigung an Druckminderern, Manometern usw. nicht weiterarbeiten!
- Im Brandfall: Flaschenventil schließen! Löschen mit Feuerlöscher
- Ausströmen von unverbranntem Gas: Ventile schließen, Raum lüften

### Störungsbehebung, Reparatur und Wartung

- Durchführung von Reparaturarbeiten nur durch beauftragtes Fachpersonal
- Reinigung verschmutzter Armaturen mit Seifenwasser!

## VERHALTEN BEI UNFÄLLEN - ERSTE HILFE - NOTRUF

### Unfall

Notruf

**112**

- Notruf tätigen.
- Unfallstelle absichern.
- Geräte außer Betrieb nehmen.
- Vorhandene Notabschaltungen betätigen.
- Vorgesetzten informieren.



### Erste Hilfe

- Erste-Hilfe-Maßnahmen einleiten.
- Ausgebildete Ersthelfer hinzuziehen: siehe Aushang zur Ersten Hilfe.
- Kleinere Verletzungen sofort versorgen.
- Bei größeren Verletzungen ist ein Durchgangsarzt aufzusuchen bzw. über Tel. 112 der Notarzt zu benachrichtigen.
- Erste-Hilfe-Leistungen müssen in das Verbandbuch eingetragen werden.

## SACHGERECHTE ENTSORGUNG

Fragen zur sachgerechten Entsorgung richten Sie bitte an die Verantwortlichen im Dez. V-5, Arbeits- und Umweltschutz

## FOLGEN DER NICHTBEACHTUNG

### Gesundheitliche Folgen

- Schwere Verbrennungen
- Vergiftungen durch Einatmen von Schadstoffen

### Sachschäden

- Gebäudeschäden durch Brand oder Explosion

## Rechtliche Folgen

- Betriebsanweisungen sind verbindlich und stellen eine schriftliche Arbeitsschutzanweisung an die Beschäftigten dar.
- Die Nichtbeachtung kann juristische Folgen haben.
- Das Nichtbeachten dieser Anweisung ist ein Verstoß gegen gegebene Weisungen und wird entsprechend geahndet.